

PROTOKOLL NR. 30

Betrifft: Baukommission Riemenstaldnerbach
Konkordat Uri / Schwyz

Datum: 21. November 2018, 14:00 - 16:00 Uhr

Ort: Amt für Tiefbau, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf

Teilnehmer:

KANTON SCHWYZ

D. Kassubek, Kantonsingenieur, Tiefbauamt Kt. Schwyz, Postfach 1251, 6431 Schwyz (Vizepräs. BK)

Bezirk Schwyz

A. Schönbächler, Bezirk Schwyz, Gewässerkommission, Rathaus, 6430 Schwyz

KANTON URI

Amt für Tiefbau

S. Flury, Kantonsingenieur, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf (Präs. BK)

E. Philipp, Abt. Wasserbau, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf

H. Duss, Abt. Wasserbau, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf (Protokoll)

Gemeinde Sisikon

B. Fischlin, Am See 5, 6452 Sisikon

Gemeinde Riemenstalden

W. Gisler, Dörfli 7, 6452 Riemenstalden

Entschuldigt:

C. Bommer, Umweltdepartement, Amt für Wasserbau, Postfach 1214, 6431 Schwyz

D. Horat, Bezirksrat / Gewässerpräsident Bezirk Schwyz, Husmatt 1, 6424 Lauerz

Verteiler:

Teilnehmer / Entschuldigte

Gemeinderat Sisikon, 6452 Sisikon

Gemeinderat Morschach, 6443 Morschach

G. Schuler, Tiefbauamt Kanton Schwyz, Abt. Abteilung Realisierung, Postfach 1251, 6431 Schwyz

D. Bollinger, Amt für Wald und Naturgefahren, Bahnhofstrasse 9, Postfach 1184, 6431 Schwyz

B. Annen, Amt für Forst und Jagd, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf

F. Epp, Leiter Gewässerunterhalt, Amt für Tiefbau Kt. Uri, Abt. Wasserbau, Klausenstr. 2, 6460 Altdorf

Traktanden:

1. Protokollgenehmigung (Protokoll Nr. 29)
2. Informationen
3. Rutschung Binzenegg
4. Bauprojekt Hochwasserschutz Riemenstaldnerbach
5. Studie / Vorprojekt SBB zum Hochwasserschutz Riemenstaldnerbach
6. Jahresprogramm und Jahresbudget 2019
7. Verschiedenes
8. Weiteres Vorgehen
9. Termine


Abkürzungen

BK	Baukommission Riemenstaldnerbach
AWB	Umweltdepartement Schwyz, Amt für Wasserbau
AWN	Amt für Wald und Naturgefahren (Kanton Schwyz)
BD	Baudirektion / Baudepartement
AfT	Amt für Tiefbau (Kanton Uri)
AFJ	Amt für Forst und Jagd (Kanton Uri)
ARE	Amt für Raumentwicklung (Kanton Uri)
BAFU	Bundesamt für Umwelt, Bern
IB	Interessenbeitrag
HWS	Hochwasserschutz
bbD	besonders bevorteilte Dritte
KBG	Korporationsbürgergemeinde
TK HWS	Technische Kommission Hochwasserschutz

	Erledigung Wer / Termine
<p>1. Protokollgenehmigung (Protokoll Nr. 29)</p> <p>Das Protokoll Nr. 29 der BK- Sitzung vom 21. November 2017 wird verdankt und genehmigt.</p> <p>Pendenzenliste Die Pendenzenliste wurde aktualisiert (s. Beilage).</p> <p>2. Information</p> <p>2.1 Wasserrechtsgesetz SZ und Gewässerunterhalt Christian Bommer hat zu diesem Thema im Vorfeld der Sitzung folgende Informationen abgegeben: Das Gesetz war am 14.11.2018 vor dem Kantonsrat und wurde angenommen. Die Inkraftsetzung ist ca. im Frühjahr 2019. Die Zuständigkeit für den Unterhalt und den Hochwasserschutz bleibt nach wie vor bei den Anstössern (Grundeigentümern).</p>	

	Erledigung Wer / Termine
<p>Wenn eine Wuhrkorporation besteht, am Riemenstaldnerbach ist jedoch keine vorhanden, werden diese Pflicht durch die Wuhrkorporation wahrgenommen.</p> <p>Auf der Grundlage des revidierten Wasserrechtsgesetzes ist von der BK Riemenstaldnerbach der Unterhalt für den Grenzbach zu regeln. Momentan liegt lediglich ein Entwurf einer Unterhaltsvereinbarung auf der Basis der aktuellen Gesetzgebung vor. H. Duss übermittelt den Entwurf zur Weiterbearbeitung an C. Bommer mit Kopie an A. Schönbacher. Ziel ist bis im Herbst 2019 den Entwurf zu aktualisieren.</p> <p>Es wird folgendes Vorgehen vorgeschlagen. Im 1. Quartal 2019 werden in einem kleinen Team (AWB, Bezirk SZ, AfT) die Abklärungen gemacht.</p> <p>Anschliessend ist eine Informationsveranstaltung mit den betroffenen Anstössern zu organisieren.</p>	<p>AWB Herbst 2019</p> <p>AWB / Bezirk SZ / AfT Frühjahr 2019</p> <p>AWB Sommer 2019</p>
<p>3. Rutschung Binzenegg (Messergebnisse, Fortsetzung der Überwachung)</p> <p>Die geodätische Überwachung der Rutschung Binzenegg erfolgt einmal jährlich. Am 20. Juni 2018 wurde die 18. Wiederholungsmessung durchgeführt. Die Messanlage umfasst 5 Referenzpunkte und 13 Beobachtungspunkte. Es wurden keine signifikanten Verschiebungen festgestellt. Die nächste Messung erfolgt im Frühjahr 2019.</p> <p>Die Kosten für die Überwachung der Rutschung Binzenegg werden mit dem BAFU über das Grundangebot abgerechnet.</p>	<p>AWN / D. Bollinger Frühjahr 2019</p>
<p>4. Bauprojekt Hochwasserschutz Riemenstaldnerbach</p> <p>4.1 Stand der Bauarbeiten (Phase Ausführung)</p> <p>Die Bauarbeiten konnten gemäss Terminplan im Frühjahr 2016 gestartet werden. Ziel ist die Bauarbeiten bis Ende 2019 abschliessen zu können. Momentan noch ausstehend bzw. in Ausführung ist die Massnahme M1 'Überlast Brücke SBB'.</p> <p>Die Massnahme M1 beinhaltet den Umbau der Lärmschutzwände im Bereich der Brücke SBB zu vier schwenkbaren Toren. Diese Massnahmen auf und in unmittelbarer Nähe der Gleise werden mit der laufenden Baustelle der SBB im Zusammenhang mit dem 4m-Korridor am Axen koordiniert. Die baulichen Zeitfenster werden von der SBB vorgegeben.</p> <p>Ende November 2018 wird beim BAFU die nächste Subventionsabrechnung eingereicht, damit anschliessend die Abrechnungen mit den bbD's und dem Kanton Schwyz noch im 2018 gemacht werden können.</p> <p>4.2 Notfallplanung Prozess Hochwasser im Dorf Sisikon</p> <p>Das Ablaufschema Hochwasser Riemenstaldnerbach im Dorf Sisikon wurde aufgrund der bereits umgesetzten Massnahmen angepasst bzw. aktualisiert (s. Beilage). Dies erfolgte in Absprache mit der SBB und der Feuerwehr Sisikon. Sobald die noch laufende Massnahme Überlast SBB-Brücke mit dem Torsystem ausgeführt ist, wird das Schema noch vervollständigt.</p>	<p>AfT / Du Dez. 2018</p> <p>AfT / SBB / Feu- erwehr Sisikon Frühjahr 2020</p>

	Erledigung Wer / Termine								
<p>Im Rahmen einer detaillierten Untersuchung (Flussbau AG, 13.03.2018) wurden die Schwellenwerte für die geplanten Interventionsmassnahmen definiert. Eine dieser Massnahme ist der Streckenunterbruch der Bahnlinie am Axen zwischen Schwyz und Altdorf, sowie eine gezielte Überflutung des Bahntrasses durch eine Toröffnung. Dadurch kann der Rückstau im Oberwasser der Brücke minimiert und das Ausmass der Übersarungen deutlich reduziert werden.</p> <p>Damit eine solche Interventionsmassnahme jedoch möglichst die Ausnahme bleibt, ist eine frühzeitige Alarmierung bei niedrigem Abfluss erforderlich und je nach Situation ist bereits auch ein erster Bagger aufzubieten (s. Ablaufschema). Dies hat jedoch den Nachteil, dass je nach Ereignisverlauf ein Bagger aufgeboden wird und nicht zum Einsatz kommt, da das Hochwassers früher als erwartet abklingt oder nicht so stark ansteigt. Die BK Riemenstaldnerbach ist einstimmig der Ansicht, dass diese Kosten die SBB zu tragen hat. H. Duss informiert die SBB und regelt dies schriftlich.</p>	<p>AfT / Du Frühjahr 2019</p>								
<p>5. Studie Hochwasserschutz Riemenstaldnerbach</p> <p>An der Sitzung vom 24. August 2016 im Zusammenhang mit den besonders bevorteilten Dritten machte die SBB darauf aufmerksam, dass die SBB-Linie auf ein hundertjähriges Ereignis geschützt sein sollte. Mit Schreiben vom 14. Juni 2017 teilt die SBB der Baudirektion Uri folgendes mit: 'Zur Abklärung der Möglichkeiten, wie der Schutz für die SBB-Brücke verbessert werden kann, werden wir in einer Studie weitergehende Massnahmen prüfen lassen. Gemäss der Besprechung vom 29. Mai 2017 werden wir diese Studie beauftragen und finanzieren.'</p> <p>Die Studie der SBB mit Datum 19. Juni 2018 liegt inzwischen vor. Es wurden verschiedene Variantenvorschläge untersucht. Einzelne dieser Varianten wird die SBB nun auf Stufe Machbarkeit prüfen. Die Ergebnisse dürften bis ca. März 2019 vorliegen.</p> <p>Herbert Duss organisiert zu gegebener Zeit im Frühjahr 2019 eine Zusammenkunft an der die SBB und Planer die Ergebnisse den Mitgliedern der Baukommission vorstellen.</p>	<p>AfT / Du Frühjahr 2019</p>								
<p>6. Jahresprogramm und Jahresbudget 2018</p> <p>Im kommenden Jahr erfolgen kleinere Abschlussarbeiten in der Schluchtstrecke. Sodann werden weitere Bauarbeiten der Massnahme M1 'Überlast Brücke SBB' ausgeführt.</p> <p>Das Budget 2019 setzt sich somit wie folgt zusammen:</p> <table data-bbox="287 1803 1204 1960"> <tr> <td>- Rutschüberwachung Binzenegg</td> <td>Fr. 1'000.-</td> </tr> <tr> <td>- Schluchtstrecke: Fertigstellungsarbeiten</td> <td>Fr. 10'000.-</td> </tr> <tr> <td>- Dorf Sisikon: M1 'Überlast Brücke SBB'</td> <td>Fr. 290'000.-</td> </tr> <tr> <td>Total</td> <td>Fr. 301'000.-</td> </tr> </table>	- Rutschüberwachung Binzenegg	Fr. 1'000.-	- Schluchtstrecke: Fertigstellungsarbeiten	Fr. 10'000.-	- Dorf Sisikon: M1 'Überlast Brücke SBB'	Fr. 290'000.-	Total	Fr. 301'000.-	
- Rutschüberwachung Binzenegg	Fr. 1'000.-								
- Schluchtstrecke: Fertigstellungsarbeiten	Fr. 10'000.-								
- Dorf Sisikon: M1 'Überlast Brücke SBB'	Fr. 290'000.-								
Total	Fr. 301'000.-								

	Erledigung Wer / Termine
<p>Beschluss:</p> <p>Das Jahresbudget 2019 (s. Beilage) wird durch die BK-Mitglieder einstimmig genehmigt und ist den Regierungen Uri und Schwyz gleichzeitig zur Genehmigung einzureichen.</p> <p>7. Verschiedenes</p> <p><u>Wechsel des Präsidenten</u> Ab Ende Mai 2019 geht KI Stefan Flury in Pension. Dies bedeutet, dass dieses Amt danach an seinen Nachfolger übergeht. An dieser Stelle wird bereits jetzt ein grosser Dank ausgesprochen.</p> <p>8. Weiteres Vorgehen Keine Bemerkungen</p> <p>9. Termine Die nächste BK-Sitzung Nr. 31 ist am:</p> <p>Datum: Mittwoch 20. November 2019 Zeit: 14.00 bis 16.00 Uhr Ort: Amt für Tiefbau, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf Sitzungszimmer AfH 2.10</p> <p>Altdorf, 12. Dezember 2018 / Aft/Du</p> <p>ABTEILUNG WASSERBAU</p>  <p>Herbert Duss, Sekretär</p> <ul style="list-style-type: none"> - Jahresprogramm und Jahresbudget 2019 - Pendenzenliste, Stand 21. November 2018 - Alarmschema Hochwasser Riemenstaldnerbach im Dorf Sisikon 	<p>Aft / AWB Dezember 2018</p>

Jahresprogramm und Jahresbudget 2019 vom 21. November 2018

Grundlage: Konkordat zwischen den Kantonen Uri und Schwyz, Massnahmenplan 1991 und Bau- und Auflageprojekt vom 15. Mai 2015

Bundessubventionen (BAFU): 54.7% für Massnahmen der Subventionsverfügung Nr. 201 und 50 % für Gefahregrundlagen (GG) der Rutschüberwachung Binzenegg

Beiträge besonders bevorteilter Dritte: Nationalstrasse 3% der Kosten; SBB 20% der Restkosten gemäss risikobasiertem Kostenteilermodell

Massnahme	Bruttokosten exklusive Zinsen und Verwaltung		Aufteilung brutto				Beitrag National- strasse von 1. 6	Subven- tions- rechtigte Kosten 1.-6. 7	Bundes Subven- tionen 8	Rest- kosten 1.- (6. + 8.) 9	Beiträge bbD von 9. 10	Nettokosten				
	1	2	3	SZ	UR	Fr.						SZ	UR	Total (9-10)	Anteil	
															11	SZ
3. Schluchtpartie Rutschüberwachung Binzenegg, Proj.-Nr. 1'688 (bis 31.12.2015 Pos. 696)																
	1'000.0	75	25	750.0	250.0		0.0	1'000.0	500.0	500.0	0.0	500.0	375.0	125.0		
Abschlussarbeiten auf der Grundlage des Bau- und Auflageprojektes vom Mai 2015 (Massnahme M6 und M7), Proj.- Nr. 1'620																
	10'000.0	50	50	5'000.0	5'000.0		300.0	9'700.0	5'305.9	4'394.1	878.8	3'515.3	1'757.6	1'757.6		
4. Unterlauf (Dorf Sisikon) Ausführung von Baumassnahmen auf der Grundlage des Bau- und Auflageprojektes vom Mai 2015 (Massnahme Überlast Brücke SBB), Proj.-Nr. 1'619																
	290'000.0	25	75	72'500.0	217'500.0		8'700.0	281'300.0	153'871.1	127'428.9	25'485.8	101'943.1	25'485.8	76'457.3		
	301'000.0			78'250.0	222'750.0		9'000.0	159'677.0			26'364.6		27'618.4	78'340.0		

PENDENZENLISTE, Stand 21. November 2018

<i>Protokoll Nr.</i>	<i>Aufträge</i>	<i>Termin / Wer</i>
30.2	<p>Unterhaltsregelung</p> <p>Nach Abschluss der Teilrevision des kantonalen Wasserrechtsgesetzes ist der Unterhalt auf Schwyzer Kantonsgebiet zu regeln. H. Duss übermittelt Christian Bommer den letzten Entwurf der Vereinbarung mit Kopie an A. Schönbächler.</p>	<p>Beginn Frühjahr 2019 AWB, Bezirk Schwyz</p>
30.3	<p>Überwachungskonzept 'Rutschungen' / Rutschung Binzenegg</p> <p>Messungen sind jährlich durchzuführen, falls zunehmende Verschiebungen registriert werden, sind zusätzlich auch Kontrollgänge vorzunehmen, dies mit Einbezug von Daniel Bollinger, Kantonsforstamt Schwyz, Fachbereich Naturgefahren.</p>	<p>Frühjahr 2019 AFT / Du, KFA Schwyz / Bo</p>
30.4	<p>Notfallplanung Prozess Hochwasser im Dorf Sisikon und Baggereinsatz bei einem Hochwasseralarm</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aktualisierung des Ablaufschemas Hochwasser - Schriftliche Regelung der Kostenübernahme eines Baggereinsatzes mit der SBB 	<p>Frühjahr 2020 AFT / Du Frühjahr 2019 AFT / Du</p>
30.5	<p>Studie / Vorprojekt SBB</p> <p>Sitzung nach Vorliegen der Machbarkeitsabklärungen der SBB organisieren.</p>	<p>Frühjahr 2019 AFT / Du</p>
30.6	<p>Jahresprogramm und Jahresbudget 2019</p> <p>Die Regierungsanträge sind vorzubereiten und durch die Kantone Schwyz und Uri genehmigen zu lassen.</p>	<p>11. Dez. 2018 AFT, AWB</p>

Altdorf, 12. Dezember 2018, AFT/Du

Abkürzungen:

FW: Feuerwehr Sisikon; EL: Einsatzleiter; GFS: Gemeindeführungsstab; WB: Amt für Tiefbau, Abteilung Wasserbau; SBB: Schweizerische Bundesbahnen; GS: Gefahrenstufe, NGV: Naturgefahrenverantwortliche

